

et.-Verein Nagold

riegertag
shausen

Stellv. Vorstand.

Kinder-Kastenwagen

verkauft im Auftrag
L. Grüninger,
Sattlern. Nagold.



größte aktuelle
erzeugung Europas

ndlung Zaiser

nt-Räumung des
mer-
it-Lagers
ich
zent Rabatt.

ole, Modistin

Saiterbachstraße.



handlung, Nagold.

Der Gesellschafter

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamtsbezirk Nagold

Mit den illustrierten Unterhaltungsbeilagen
„Feierstunden“ u. „Unsere Heimat“

Bezugspreise: Monatlich einschließlich Trägerlohn
M. 1.60; Einzelnummer 10 S. — Erscheint an
jedem Werktag. — Verbreitetste Zeitung im
O.-A.-Bezirk Nagold. — Schriftleitung, Druck und
Verlag von G. W. Zaiser (Karl Zaiser) Nagold



Mit der landwirtschaftlichen Wochenbeilage
„Haus-, Garten- u. Landwirtschaft“

Anzeigenpreise: Die 1spaltige Borgiszelle ober-
deren Raum 15 S., Familien-Anzeigen 12 S.;
Reklamezettel 45 S., Sammelanzeigen 50% Aufschlag
Für das Erscheinen von Anzeigen in bestimmten
Ausgaben und an besonderen Plätzen, wie für
telephonische Aufträge und Chiffre-Anzeigen wird
keine Gewähr übernommen

Nr. 144

Gegründet 1827

Freitag, den 22. Juni 1928

Fernsprecher Nr. 29

102. Jahrgang

Berlin feiert die Ozeanflieger

Ein einziger Triumphzug durch Berlin

Berlin, 21. Juni. Nach Beendigung der Ansprache be-
gaben sich die Flieger zu den Autos, um die Rundfahrt über
das Tempelhofer Feld anzutreten. Nach Beendigung der
Rundfahrt um das Flugfeld fand in der westlichen Flug-
halle ein Tee-Empfang für einen Kreis geladener
Gäste statt.

Um 16 Uhr 15 Minuten setzte sich der Ehrenzug unter
brausendem Jubel der Menge zur Fahrt in die Reichstanz-
lei in Bewegung. Der Wagenzug wurde von einem von
Schupo besetzten Wagen eröffnet. Darauf folgten im reich
mit Blumen und Fähnchen geschmückten Wagen Hauptmann
Köhl, von Hühnefeld und Figmaurice, deren
Angehörige im dritten und vierten Wagen folgten. In den
nächsten Wagen hatten die Vertreter der Reichs- und preu-
ßischen Regierung, der bayerischen und der württembergi-
schen Regierung Platz genommen. Den Beschluß bildete
wieder ein Wagen der Polizei. In den Straßen wurden die
Flieger von der Menge stürmisch begrüßt. Am Brandenbur-
ger Tor hörte man schon von weitem die brausenden Hoch-
rufe der Menge, und endlich kamen die Wagen mit den
Fliegern durch das Tor. Die Menge war schließlich nicht
mehr zu halten. Sie durchbrach die Postenkette und um-
ringte den Wagen der Ozeanflieger, der nur mit Mühe vor-
wärts kommen konnte.

Um 16.47 Uhr traf der Wagen mit den Ozeanfliegern
in der Reichstanzlei ein, wohin Reichszankler Marx
und Frau zu einem Tee gebeten hatten. Fast zwei Stunden
dauerte der Tee in der Reichstanzlei. Die Menge har-
te indes draußen weiter aus, obwohl inzwischen ein starker
Regen niederging. Aber als die Flieger das Reichstanzler-
palais verließen, war die Sonne wieder durchgebrochen.
Ein tosender Jubel empfing die Flieger und geleitete sie
in den „Kaiserhof“, wo die Flieger als Gäste der
Reichsregierung während ihres Aufenthaltes in Berlin
wohnen werden. Sie begaben sich sofort auf ihre Zimmer
im ersten Stock des Hotels.

Empfang beim Reichspräsidenten

Die Ozeanflieger, Hauptmann a. D. Köhl, Freiherr
v. Hühnefeld und Major Figmaurice, stellten heute dem
Reichspräsidenten einen Besuch ab. Am Portal des Hauses
des Reichspräsidenten empfing Staatssekretär Dr. Meiß-
ner die Flieger, geleitete sie zum Reichspräsidenten und
stellte sie vor. Der Reichspräsident sprach in herzlichen Wor-
ten den Ozeanfliegern seine Glückwünsche für das Gelingen
dieses kühnen Fluges und zugleich als alter Soldat seine
Anerkennung für die hierbei bewiesene Tapferkeit und Tat-
kraft aus. In der anschließenden Unterhaltung ließ sich der
Reichspräsident über die Einzelheiten der Ozeanüberque-
rung berichten. Beim Abschied überreichte der Reichsprä-
sident jedem der drei Herren als Zeichen seiner Anerkennung
und zur Erinnerung sein eigenhändig unterschriebenes Bild
in silbernen Rahmen.

Nach dem Empfang beim Reichspräsidenten verließen
die Bremenflieger um 13 Uhr den Kaiserhof, um sich zu
dem offiziellen Empfang durch die Stadt Berlin
nach dem Rathaus zu begeben. Der Festempfang, den der
Reichsverkehrsminister den Ozeanfliegern Mittwoch abend
in der Oper gab, vereinigte das gesamte politische, wirt-
schaftliche und geistige Berlin. Man sah mit Ausnahme
Dr. Stresemanns sämtliche in Berlin anwesenden Reichs-
minister, fast sämtliche preussische Minister, sämtliche Ge-
sandte der deutschen Länder und alle führenden Persönlich-
keiten der deutschen Wirtschaft. Reichsverkehrsminister
Dr. Koch gedachte in seiner Begrüßungsansprache des
wagemutigen, todverachtenden Fluges der drei Ozean-
bezwinger.

Hauptmann Köhl sprach darauf auch im Namen
seines irischen Fliegerkameraden Figmaurice und seines
Freundes v. Hühnefeld. Er schilderte zunächst, wie ihm das
Herz weit geworden sei, als er mit einer Staffel vor sich
und einer Staffel hinter sich über Staaken des Tempelhofer
Feldes ansichtig geworden war. Er habe unten zu seinem
Empfang nicht nur aber tausende begeisterter Menschen
vorgefunden, sondern auch seine liebsten Freunde aus den
langen Jahren seiner Fliegerarbeit.

Der Vorsitzende des Ringes der Flieger, der frühere
Kampfflieger Loozter, wies in seiner Rede mit Genug-
tun darauf hin, daß mit Köhls Ozeanflug der ehemalige
Wassengegner Figmaurice jetzt Kampfgenosse geworden sei.
Major Figmaurice ergriff das Wort zu einer
längeren, ebenfalls mit ungewöhnlichem Jubel ausgenom-
menen Rede, in der er die besonderen Schönheiten der
deutschen Reichshauptstadt feierte und darauf hinwies, daß
er trotz der vielen Erzählungen seines Freundes Köhl bei
dem heutigen Anblick zuerst im Flugzeug und nachher bei
der Durchfahrt erkannt habe, daß es wohl kaum eine
schönere Weltstadt als Berlin geben könne.

Als letzter feierte der Ozeanflieger v. Hühnefeld den
Geist des Sports. Als ihm heute auf der Fahrt durch
Berlin durch zwei wohlgezielte Blumensträuße das Monotel
„aus dem Auge geschossen“ wurde, habe er diese wohl-
gezielten Schüsse begrüßt, die ihm Gelegenheit gegeben
hätten, die Tränen der Rührung aus den Augen zu wischen.
Schon seit dem Jahre 1913, wo er in Johannistal seine

Fliegerlaufbahn begonnen habe, sei sein Wunsch ge-
wesen, nicht etwa den anderen das Gute oder die Leistung
zu lehren, sondern ihnen eine Leistung vorzulegen, wie es
der Held, der Mann von sich und anderen verlange.

Der tiefen Ergriffenheit über all diese Reden folgte bald
der Mahnruf, in die vorderen Räume des Festhauses zu
gehen und die festlich bewegte Menge auf den Straßen
und dem Platz der Republik zu empfangen. Nacheinander
sprach, von ungezählten Hochrufen empfangen, hinter-
einander nochmals alle drei Flieger zu der Menge.

Die Berliner Studentenschaft, die Berliner Luftfahrt-
verbände und verschiedene vaterländische Organisationen
brachten den Ozeanfliegern am Mittwoch abend gegen
11 Uhr vor der Oper, in der sie vom Festbanquet als Gäste
des Reichsverkehrsministers weilten, einen Facelzug.

Neueste Nachrichten

Abschiedsbesuch Reichsministers Stresemann beim Reichspräsidenten

Berlin, 21. Juni. Der Reichspräsident empfing heute
den Reichsminister des Auswärtigen Dr. Stresemann,
der sich vor Antritt seines Urlaubes verabschiedete.

Der Haftbefehl gegen Rossé in der Sapart-Affaire aufgehoben

Straßburg, 21. Juni. Wie mehrere Blätter aus Mül-
hausen berichten, ist der Haftbefehl gegen den Abgeordneten
Rossé in der Sapart-Affaire aufgehoben worden.
Die Aufhebung wird damit begründet, daß Advokat Kraeh-
ling, der ebenfalls angeklagt ist, krankheitshalber auf un-
bestimmte Zeit verhindert sei, vor Gericht zu erscheinen und
daß die Inhaftierung des Abgeordneten Rossés zur Fest-
stellung der Wahrheit nicht mehr notwendig sei. Rossé wird
daher wieder in das Kolmarer Gefängnis übergeführt.

8 Deutsche von einem italienischen Kriegsschiff gerettet

Livorno, 21. Juni. Heute früh flog auf dem Flughafen
der Luftschiffbau-Gesellschaft Marina Pisa ein Wasserflugzeug
einer deutschen Schiffsfahrts-Gesellschaft mit acht Personen
deutscher Nationalität an Bord auf, um Versuche mit einem
funkentelegraphischen Apparat anzustellen. Unter den Passa-
gieren befanden sich zwei Frauen. Nach einer Stunde fing
die Funkstation Caltano einen SOS-Ruf des Wasserflug-
zeuges auf, das in der Nähe der Insel Gargona Havarie
erlitten hatte. Ein Motorboot fuhr nach dem angegebenen
Ort ab und der Zerstörer Cescino, der von Porto Ferrajo
unterwegs war, sichtete das auf dem Meere schwimmende
Flugzeug. Der Zerstörer nahm die acht Deut-
schen auf und brachte sie nach Livorno.

Die Bluttat im südslawischen Parlament

Belgrad, 21. Juni. Aus Agram wird gemeldet, daß
dort die Nachricht über die Ermordung der kroatischen
Abgeordneten eine ungeheure Erregung hervorgerufen hat.
Zum Zeichen der Trauer über die Ermordung der kroa-
tischen Politiker wurde der Verkehr eingestellt und
alle Betriebe geschlossen. Die Leichen Bazaricels und Pa-
terawitschs werden heute nacht nach Agram übergeführt
werden, wo Freitag nachmittag die Beerdigung stattfindet.
Wie aus Kreisen der Raditschpartei verlautet, werde
die Partei das Angebot der Regierung, daß die Familien
der getöteten Abgeordneten eine staatliche Unterstützung er-
halten, ablehnen, ebenso, daß das Begräbnis der Getöteten
auf Staatskosten stattfindet.

Der Abgeordnetenkongress der kroatischen Bauernpartei hat
die Annahme der Beileidschreiben der Regierungspartei
und selbst des Ministerpräsidenten abgelehnt. In den
Kreisen der Bauernpartei wird erklärt, man habe Beweise
dafür, daß die Mordtat vorbereitet und organi-
siert worden sei.

Der Abgeordnete Raditsch, der die verhängnisvollen
Schüsse im Parlament abzugeben hat, hat sich heute nach-
mittag selbst dem Minister des Innern gestellt. Der
Minister des Innern rief einen Polizeipräsidenten herbei,
der den Abgeordneten festnahm.

Kein Rücktritt der Regierung in Belgrad

Belgrad, 21. Juni. Die heutige Sitzung des Minister-
rats dauerte bis 8.30 Uhr abends. Von einem führenden
Regierungsmitglied wurde erklärt, die Regierung gedenke
nicht zurückzutreten, da sie für die Mordtat keinerlei
Verantwortung trage. Trotzdem wird die Lage der
Regierung als unsicher angesehen. — Die Nationalver-
sammlung ist auf unbestimmte Zeit vertagt
worden.

Abschluß der ergänzenden deutsch-französischen Handels- vertragverhandlungen

Paris, 21. Juni. Die in der letzten Zeit in Paris ge-
führten Verhandlungen über gewisse Änderungen, die sich
in dem deutsch-französischen Handelsabkommen als notwen-
dig erwiesen haben, sind beendet. Es wird hierüber folgen-

de Erklärung ausgegeben: Der deutsche Botschafter in
Paris v. Hoesch und der Ministerialdirektor im Reichs-
wirtschaftsministerium Dr. Posse haben heute mit dem fran-
zösischen Außenminister Briand zwei Protokolle unterzeich-
net, von denen das eine die Vervollzugsbedin-
gungen deutscher und französischer Waren, bei denen seit
Inkrafttreten des Handelsabkommens vom 17. August 1927
Schwierigkeiten entstanden waren. Das zweite Protokoll ist
ein Zusatzabkommen zum Handelsabkommen vom
17. August 1924, das die durch das Augustabkommen für
eine geringe Anzahl von Erzeugnissen festgelegte Para-
phierung richtig stellt. Des weiteren ist durch Notenaus-
tausch eine Anzahl von strittigen Punkten verwaltungs-
mäßiger oder verordnungsmäßiger Art geregelt und die
Durchführung des deutsch-französischen Abkommens für den
Warenaustausch zwischen Deutschland und dem Saargebiet
vom 23. Februar 1928 auf Grund der gemachten Erfahrun-
gen mit den notwendigen Änderungen versehen worden.

Der Kriegsächtungspakt vor dem französischen Staats- auschuss

Paris, 21. Juni. Im Senatsauschuss für Auswärtige
Angelegenheiten erstattete Senator de Jouvenel ein Re-
ferat über die Frage des Paktes zur Achtung des Krieges.
Der Ausschuss billigte den Grundgedanken dieses Paktes mit
dem Vorbehalt, daß die Verpflichtungen der Mitglieder des
Bündnisses diesem gegenüber in keiner Weise vermindert
werden.

Die Abwendung der neuen amerikanischen Kriegs-Achtungs- notie verschoben

Washington, 20. Juni. Staatssekretär Kellogg hatte
während der letzten Tage Besprechungen mit dem italieni-
schen und dem britischen Botschafter über den Kriegs-Achtungs-
pakt, wird jedoch, wie mitgeteilt wird, die neue Note
in der Kriegsächtungsfrage vorerst nicht abschenden,
sondern die noch bestehenden Meinungsverschiedenheiten
durch mündliche Verhandlungen auszugleichen suchen.

Württemberg

Stuttgart, 21. Juni. Tragischer Tod am Grab
eines Kameraden. Bei der Beerdigung des verstor-
benen Telegraphenbauführers Johannes Kummer wurde
durch Rechnungsrat Schramm eine kurze Ansprache ge-
halten und ein Kranz niedergelegt. Kaum hatte Schramm
die letzten Worte gesprochen, als er am Grab zusammen-
brach. Der herbeigerufene Arzt konnte nur noch den Tod
des 67 Jahre alten Mannes feststellen.

Verwaltungsratswahlen der Angestelltenversicherung.
Von Deutschnat. Handlungsgehilfen-Verband wird uns
mitgeteilt: Die Wahlen zum Verwaltungsrat der Angestell-
tenversicherung fanden in der Zeit vom 5. bis 13. Juni
statt. Von 7958 gültigen Stimmen entfielen auf die Liste
des Hauptausschusses 6225, auf die Liste des Afa-Bundes
1735 Stimmen. Damit erhält der Hauptausschuss 10, der
Afa-Bund 2 Sitze im Verwaltungsrat. Von den stellver-
tretenden Verwaltungsratsmitgliedern stellt der Haupt-
auschuss 18, der Afa-Bund 6. Die Wahlbeteiligung betrug
97,4 Prozent.

Hilfsmassnahmen für die durch Mähernten geschädigten
Bauern. Ein Antrag des Bauernbundes und der
Bürgerpartei verlangt angesichts der Mähernten
der Weingärtner in den letzten Jahren und der infolge der
Mähernte in Aussicht stehenden neuen Mähernte, die die
Erntezahl der Weingärtner ernstlich gefährdet, eine Reihe
von Hilfsmassnahmen wie Erlass von Steuern, höhere Zu-
schüsse aus dem Ausgleichsstock an die Weinbaugemeinden,
Rückstandarbeiten für die Weingärtner und staatliche Notzu-
wendungen an besonders bedürftige Weingärtnerfamilien.
Ein Antrag des Zentrums tritt für unentgeltliche und
sachverständige Beratung der Weingärtner bei der Um-
stellung der niederen Weinberglagen auf eine neue Wirt-
schaftsweise (Zucker, Obst, Gemüsebau u. a.) ein.

Die Ozeanflieger kommen in etwa 10 Tagen nach Stutt-
gart. Ueber den Besuch der Bremenflieger in Stuttgart
erfahren wir, daß die Flieger den Wunsch haben, sich nach
Abschluß der Berliner Feierlichkeiten eine kurze Ruhepause
zu gönnen. Dann soll der Besuch in München und unmittel-
bar anschließend in Stuttgart erfolgen. Der Einladung
nach Irland werden die Flieger erst nach Abschluß ihrer
Besuchsreise durch Deutschland Folge leisten. Demnach wird
der Besuch der Flieger in Stuttgart in etwa 8—10 Tagen
erwartet. — Bei dem Empfang der Ozeanflieger in Berlin
war auch der württ. Gesandte, Staatsrat Dr. Bosler,
als Vertreter des Heimatlandes von Köhl und seiner Frau
überall dabei. Er überreichte Hauptmann Köhl und seiner
Frau ein Blumenarrangement in den württ. Landesfarben
und begrüßte sie im Namen der Heimat.

Jahn-Jägerurkunden für die Reichsjugendwettkämpfe
1928. In diesem Jahr sollen die Reichsjugendwettkämpfe
dem Gedächtnis Fr. L. Jahn und O. H. Jägers ge-
widmet sein. Auf Anregung der Landessturnanstalt werden
deshalb Siegerurkunden mit Bildern dieser beiden Männer
angefertigt, die an Stelle der Urkunden des Reichsausschus-
ses für Leibesübungen an die Sieger ausgegeben werden
sollen.

21. Juni. Befehung... Schultze... Müller...

1. Juni. Verlegung... Ransberg nach Dong...

ergericht. Der 20. J. a... von Gentingen, wegen...

Land

agold, 22. Juni 1928... ungezwungen, vertraulich...

hten

den folgenden Tagen... Prüfung sind 67 Lehrer...

Juni in Horb.

ttkämpfe sind für unsere... lich. Sie lenken die Auf-

Gehingen, 21. Juni. Unfälle.

Die Bädermeisters-... ebraun Emilie Gräber stürzte...

Freudenstadt, 21. Juni. Bekanntmachung

des Oberbergamts. Die Süddeutschen Wismut-... und Kupferwerke Aktien-Gesellschaft...

Freudenstadt, 21. Juni. Aus dem Gemeinderat.

Der Straßenaufbau wurde in der letzten Sitzung... äußerster scharfer Kritik unterzogen...

Mathilde.

de mehr weiche ich von... „leib bei mir!“ jammerte...

Sonntag, den 24. Juni, findet daher von vormittags... 11 Uhr an auch für den Regolter-Gau des Südd...

Unterjettingen, 20. Juni. Preisschießen. Die... Kleintalerschützen-Abteilung des Kriegervereins...

- Abt. A Schießen auf die Festscheibe, 2 Schuß. 1. Preis Wilhelm Gellenbort, 39 Ringe...

Calw, 21. Juni. Persönliches. Stadtpfarrer... Lang-Caw wurde ohne Bewerbung seinerseits...

Freudenstadt, 21. Juni. Unfälle. Die Bädermeisters-... ebraun Emilie Gräber stürzte in der Scheune...

Freudenstadt, 21. Juni. Bekanntmachung des... Oberbergamts. Die Süddeutschen Wismut-...

Freudenstadt, 21. Juni. Aus dem Gemeinderat. Der... Straßenaufbau wurde in der letzten Sitzung...

Kleine Nachrichten aus aller Welt

Der Mordfilm als Verräter. Die Berliner Staatsanwalt-... schaft hat sich im Laufe des gestrigen Tages zu zwei...

Todesurteil im Blankenfeer Mordprozess. Im Blanken-... feer Mordprozess erfolgte die Urteilsverkündung...

In der Wüste verschollen. Englische Heeresflugzeuge... stellen Nachforschungen in der Wüste nach einem Automob...

Ein Brand in der Berliner Untergrundbahn. In Char-... lottenburg geriet im Tunnel der Untergrundbahn ein Del-

Die Sühne für das Dahlemer Explosionsunglück. Das... Gericht verurteilte den Angeklagten Weingärtner im...

Explosion mehrerer Pulverlager in Allenstein. Kurz nach... Mitternacht explodierten mehrere Pulverlager der Trojan...

Fünf Tode bei einer Bergwerksexplosion. In der Nähe... von Morganiawitz ereignete sich in der Grube „Nacional“...

Letzte Nachrichten

Dr. Strejemann im Urlaub. Berlin, 22. Juni. Reichsaußenminister Dr. Streje-... mann hat sich am Donnerstag zu einem zweimonatigen...

Die Demokraten halten die Große Koalition für noch... nicht gescheitert.

Berlin, 22. Juni. Die Demokratische Reichstagsfraktion... hielt am Donnerstag nachmittag eine Sitzung ab, in der...

Die bayerische Volkspartei gegen den 11. August als... Nationalfeiertag.

Berlin, 22. Juni. Die Reichstagskorrespondenz der... Bayerischen Volkspartei wendet sich gegen die in einigen...

Die weiteren Pläne der Dzeanflieger.

Berlin, 22. Juni. Wie die Telegraphen-Union von... Hauptmann Köhl erfährt, haben die drei Dzeanflieger...

Amundsen auf Franz-Josefs-Land notgelandet?

Berlin, 22. Juni. Wie die „Tägl. Rundschau“ aus... Paris meldet, soll nach einer Meldung aus Oslo der...

Die Ärzte raten Tschitscherin den Rücktritt.

in seinem Zimmer die Mitglieder des politischen Büros... und nur in Ausnahmefällen aus ausländische Politiker...

Blutige Zusammenstöße in Belgrad.

Belgrad, 22. Juni. In den späten Abendstunden des... Donnerstag kam es in Belgrad zu schweren Zusammen-

Handel und Verkehr

Berliner Dollarkurs, 21. Juni. 4.1795 G., 4.1875 B... 6 v. S., Dt. Reichsmark 1927 86.75

Berliner Geldmarkt, 21. Juni. Tagesgeld 6-7,5 v. S., Monats-... geld 7,5-8,5 v. S., Warenwechsel 6,875 v. S., Privatdiskont...

Aus Gewerbe und Handel. Die Schwabenverlag A.-G. in Stutt-... gart erzielte im letzten Geschäftsbericht einen Reingewinn...

Zusammenstoß der Kienzle-Haller-Uhrenfabriken in Schwen-... ningen a. N. Die in den letzten Tagen abgehaltenen Generalkon-

Stuttgarter Börse, 21. Juni. Im Zusammenhang mit den aus-... wärtigen Börsen war auch hier eine festere Stimmung zu...

Märkte Stuttgart Schlachthofmarkt, 21. Juni. Dem heutigen Markt... waren zugetrieben: 8 Bullen, 52 Jungbullen, 50 Jungrinder...

Table with market prices for various goods like cattle, pigs, and sheep. Columns include item names and prices for different dates.

Advertisement for Persil soap. Text: 'Diese Kostlichkeit von Seide und Spitzen - pflegt Persil'. Includes an illustration of a woman in a dress.

Viehpreise. Balingen: 1 Paar Ansehlinge 880-1260, trüchtige Kühe 475-580, Wurfkühe 280-366, Kalbinnen 450-630, Jungvieh 1/2-3/4-jährige 175-260, 1-1 1/2-jährige 305-410. - Ellwangen: 1 Paar Ochsen 1525, 1 Färren 520-1180, Kühe mit Kalb bis 680, trüchtige Kalbinnen bis 535. - Rottweil: Junge Arbeitspferde 800-1250, ältere 200-500, fetter Schlachtochsen 58 bis 60 M d. Ztr. Lebendgewicht, schwere Zugochsen 1500-1700, jng. Ansehlinge 800-1100, je d. Paar trüchtige Kühe 450-620, trüchtige Kalbinnen 500-720, Jungkühe 1/2-1-jährig 180-300, 1-2-jährig 280-500, Färren 350 M d. St.

Schweinpreise. Balingen: Milchschweine 26-32, Ebingen: Ferkel 27-35, Käufer 40-50, Mutterchweine 140-180. - Oberfontheim: Milchschweine 25-33. - Rottweil: Milchschweine 18 bis 28. - Waldsee: Milchschweine 52-65 M je d. St.

Allgäuer Butter und Käsepreise in Kempten, Mollereibutter 144-150, Durchschnittspreis 147, Vorbruchbutter 140, Nachfrage stetig, Weichkäse mit 20 v. S. grüne Ware 32-35, Tendenz unverändert. Allgäuer Emmenthaler mit 45 v. S. Fettgehalt 106-126, Marktfrage unverändert. Die Preise sind Erzeugerverkaufspreise ab Lokal oder ab Station des Bezugsgebietes ohne Verpackung für ein Band

Württ. Holzverkaufserlöse. Bei den in letzter Zeit aus den württ. Staatswaldungen abgeholzten Nadelstammholzerlösen wurden folgende Durchschnittserlöse in Prozenten der Landesgrundpreise erzielt: im Forstamt Dornstetten für 1013 Fm. Fichten und Tannen 120 v. S.; im Forstamt Calmbach a. G. für 1133 Fm. Fichten und Tannen 121 v. S. (570 Fm. nicht zugezogen) und nur 119 Fm. Fichten 114 v. S.; aus zwei weiteren Schwarzwaldförstbezirken für 364 Fm. Fichten und Tannen 128 v. S.; im Forstamt Hohenehren (Oberförsterei) für 79 Fm. Fichten 129 v. S.; Forstamt Reichenberg für 1296 Fm. Fichten und Tannen 121 v. S. für 65 Fm. Fichten 116 v. S.; Forstamt Maulbronn für 41 Fm. Fichten und Tannen 121 v. S.; aus zwei weiteren Forstbezirken des Innerlands für 434 Fm. Fichten und Tannen und 13 Fm. Fichten je 122 v. S.; aus vier Forstbezirken des Nordostlands für 330 Fm. Fichten und Tannen, worunter zerstreut liegendes Scheidholz und Sturmhölz 123 v. S.; aus einem Forstbezirk der Alb für 57 Fm. Fichten und Tannen 120 v. S.; Forstamt Wiberach a. B. für 83 Fm. geringwertiges Nadelstammholz 111 v. S. (2875 Fm. wurden nicht zugezogen); Forstamt Tettnang für 589 Fm. Fichten und Tannen 113 v. S. für 277 Fm. Fichten 11 v. S. An Laubstammholz kamen aus dem Forstamt Nürtingen

65 Fm. Eichenstammholz 1.-5. Klasse der verschiedenen Qualitätskategorien zum Preise von 162,80-25,90 M pro Fm. zum Verkauf. Für 62 Fm. Fichtengerbinde erlöste das Forstamt Solitude 7 M je Km. Aus württ. Gemeindeförstungen wurden folgende Erlöse erzielt: Gemeinde Wittensweiler, Ob. Freudenstadt, für 221 Fm. Fichten- und Tannenholz 1.-5. Klasse durchschnittlich 118 v. S.; Stadt Waldenbuch Freudenstadt für 689 Fm. Fichten- und Tannenstammholz durchschnittlich 119 v. S. der Landesgrundpreise (1142 Fm. wurden nicht zugezogen).

Das Wetter

Der Hochdruck im Westen kommt stärker zur Geltung. Für Samstag und Sonntag ist zwar mehrfach aufheiterndes, aber vorerst noch kein beständiges Wetter zu erwarten.

Gestorbene:

Birtenfeld: Jakob Ann, 66 J.
Nielesbach: Emilie Kraut, geb. Künzler, 41 J.
Tailfingen: Jakob Gauß, Bauer, 61 J.

Amtsgericht Nagold.
Den 20. Juni 1928.

Gegen Karl Wolf, Bäckermeister in Altensteig, wurde heute nachmittags 5 Uhr 45 Min. gem. § 106 R.O. ein allgemeines

Veräußerungsverbot

erlassen. 2460

Tongers
Neues Rheinlieder-Album

43
der schönsten alten und neuen Rheinlieder zum Singen und Spielen eingerichtet von Paula Mania.

7farb. Titelbild; Bötcher „Sommernacht am Rhein“
Prachtvolle Ausstattung! Passendes Festgeschenk!
Verlag von P. J. Tonger, Köln a. Rh.

Preis Mk. 4.-
Zu beziehen durch die
G. W. Zaiser'sche Buchhandlung, Nagold.

Halt!

Kennen Sie schon den Lebensmittelversand

KARL LUTZ jr.
Altensteig

Altrealles und best renommiertes Geschäft der Branche! Derselbe bietet Ihnen bei äußerst sorgfältiger und gewissenhafter Kalkulation auf seine Großverkaufspreise: (237

Erste Qualitäten angenehme Preise
in sämtlichen

Eierteigwaren, Hülsenfrüchten, Käseerzeugnissen, Kaffee, Kakao, Tee, Fleisch- und Fisch-Konserven, Honig garant. echt.

Prompte Lieferung und Bedienung!

Ein Versuch lohnt sich!

Versand per Nachnahme - bei Bestellung von Mk. 10.- ab ohne Porto-Berechnung.

Ehrliches, fleißiges Mädchen

für Zimmer und Küche findet dauernde Stelle
Friedrich Schofer, Gasthof Schwabenbräu, Pforzheim. Tel. 604. (246

Suche auf 1. oder 15. Juli ein ehrliches und anständiges

Mädchen

aus guter Familie, nicht unter 18 Jahren, in Dauerstellung, für Hausarbeit und Servieren; ebenso für sofort ein junges, kräftiges Mädchen, nicht unter 20 Jahren für die Küche; bei gutem Lohn. Demselben ist Gelegenheit geboten das Kochen gründlich zu erlernen. (247 Hugo Rieger, Gasthof und Cafe Klosterpost, Maulbronn.

Wieder eingetroffen sind
neueste Muster und Formen

in:

Kocheler Keramik

Kunstschliff-Kristallen

modernen Kunstgegenständen in Majolika

G. W. Zaiser - Nagold

Beachten Sie unsere Auslage!

Oberjettingen, den 21. Juni 1928.



Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, daß meine liebe Gattin, unsere treubeflegte Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Barbara Haag

geb. Renz

nach schwerem Leiden heute früh 1/5 Uhr im Alter von 68 Jahren sanft entschlafen ist. 2456

In tiefer Trauer:

Der Gatte: Friedrich Haag,
die Kinder: Jakob Haag mit Frau Lina geb. Jullierin Engen (Bad.),
Friedrich Haag mit Frau Katharine geb. Wolfer,
Katharine Morlock mit Gatten Otto Morlock Löwenwirt in Scheßlbrunn,
Barbara Fleischle m. Gatten Friedrich Fleischle, Kronenwirt.
Marie Haag m. Gatten Otto Haag in Unterjettingen,
Wilhelm Haag.

Die Beerdigung findet Samstag nachmittag 2 Uhr statt.

Nagold. 2459

Freiwillige
Feuerwehr
Am Sonntag,
d. 24. Juni rückt
die

Freiwillige Feuerwehr
mit Weckerlinie

zur Übung aus.

Antreten präzis 7 Uhr
bei den Magazinen.

Das Kommando.

Suche zum 1. Juli,
eherl., fleißiges (248

Mädchen

eogl., in bürgerl. Haushalt (2 Kinder). Kann das Kochen erlernen.
Angeb. unter N. 118
Bernita Horb.

Die bekannten billigen
Heilkräuterbüchlein
Chrup u. Uchru
nebst Silberatlas
sind vorrätig bei
Buchhandlg. Zaiser
Nagold.

Gediegenes, fleißiges
Mädchen
zum 1. Juli gesucht.
Frau Apotheker Kehler,
Pforzheim,
Markt 6. (245

Militär- u. Veteranenverein Jselshausen.

Am Sonntag, den 24. Juni, findet hier der

Bezirks-Kriegertag

des Bezirkskriegerverbandes Nagold

verbunden mit dem

50jährigen Jubiläum

des hiesigen Vereins statt. 2433



Sämtliche Krieger-, Militär- und Veteranenvereine des Bezirks und der Umgebung, sowie Gönner der Sache werden herzlich dazu eingeladen.

9 Uhr Festgottesdienst in der Kirche

10 1/2 Uhr Vorstanderversammlung in der Wirtschaft zum „Eck“

1 Uhr Aufstellung des Festzuges

1 1/2 Uhr Abmarsch zum Festplatz.

Namens des Bezirksverbandes: Bezirksobmann Julius Raaf.
Namens des Vereins: Vorstand Schultzh. Rauser.

Montag, den 25. Juni: Kinderfest.

Karussell, Schiffschaukel und sonstige Belustigungen sind am Platze.

Rohrdorf.

Geschäftsverlegung.

Der werten Einwohnerschaft von Rohrdorf und Umgebung mache ich hierdurch die Mitteilung, daß ich meine bisher in der Unteren Brunnenstraße betriebene 2455

Bäckerei mit Spezereiwarenhandlung

nach der

Hauptstraße gegenüber der „Krone“

verlegt habe.

Nach wie vor wird es mein Bestreben sein, meine wertere Kundschaft aufs beste und pünktlichste zu bedienen.

Adam Walz, Bäckermeister.

Unterjettingen.

Am Sonntag, den 24. Juni, findet im Gasthaus zum „Hirsch“ eine

20er Feier

verbunden mit

Tanzunterhaltung

statt. Alle 20er aus nah und fern sind hierzu herzlich eingeladen.

- Anfang 2 Uhr. -

3438

J. A. Mehrere 20er.

For. Finst Du

solche Apparate baut man mit dem „Deutschen Rundfunk“!

Der Deutsche Rundfunk, im roten Umschlag! Die Funkschrift für alle Fahrer, bringt aber nicht nur Schaltungen und Daueranweisungen, sondern auch interessante Aufsätze, Sendezettel, Roman, Schach, Rätsel und Humorecette und die ausführlichen Programme aller europäischen Sender (auch die wichtigsten amerikanischen Stationen). Bestellen Sie bei Ihrem Postamt, Briefträger oder Buchhändler. Best. 30 Pf. Monatsbezug RM 2.-

Man bestellt am besten bei Buchhandlung Zaiser, Nagold. Probehefte gratis.

! Günstige Gelegenheit!

Einige

Schreibmaschinen

gebraucht, durchrepariert, preiswert abzugeben (auch gegen Teilzahlung). 2407

Georg Köbele - Nagold
Fernsprecher 126.